

DER RÖMISCHE
KALENDER

LAT0070

Wie wir unsere Zeit einteilen, ist nicht selbstverständlich und hat eine (Sprach-)Geschichte. Diese Spur verfolgte die Veranstaltung und gibt einen spannenden Einblick in die Welt des römischen Kalenders. Im Mittelpunkt steht – unterrichtsnah – die Verbindung von Sprach- und Sacharbeit. Fächerverbindend werden die modernen Fremdsprachen einbezogen, aber es wird auch gebastelt: Ein immerwährender römischer Kalender wird erstellt. Das Thema ist geeignet für die Gestaltung von Fachtagen.

Referent: **Walter Siewert (Sulzbach / Saarland)** Leitung: **Ulf Jesper**

Do. 6.9.2012 14-17 Uhr
Lübeck (Katharineum)

oder

Fr. 7.9.2012 14-17 Uhr
Kronshagen (IQSH)

KANN MAN DAS
NOCH ‚AUSREICHEND‘
NENNEN? -
LEISTUNGSMESSUNG UND
LEISTUNGSBEWERTUNG
IM FACH LATEIN AUF DEM
PRÜFSTAND

LAT0076

„Kann man das noch *ausreichend* nennen?“ Diese Frage steht unter Lateinkollegen immer öfter im Raum. Deshalb möchte die Veranstaltung einzelnen Kollegen und auch ganzen Fachschaften bei der Suche nach verbindlichen Standards eine Gelegenheit bieten,

- gemeinsam zu korrigieren,
- sich über Bewertungsmaßstäbe auszutauschen und
- die Konzeption von Leistungsnachweisen zu reflektieren.

Zudem werden wir einen Vorschlag unterbreiten, in welche Richtung sich die Leistungsbeurteilung entwickeln könnte. Dieser Vorschlag soll

zur Diskussion gestellt,
im Anschluss an die erste Veranstaltung erprobt und
in der Folgeveranstaltung auf der Basis der Erfahrungen weiterentwickelt werden.

Leitung: **Eckhard Kruse und Dr. Nicola Zint**

Teil I

Do. 16.8.2012 14-18 Uhr
Elmshorn (Elsa-Brandström-Schule)

oder

Fr. 17.8.2012 14-18 Uhr
Schleswig (Domschule)

Teil II

Do. 14.2.2013 14-18 Uhr
Schleswig (Domschule)

oder

Fr. 15.2.2013 14-18 Uhr
Elmshorn (Elsa-Brandström-Schule)

KORRIDORFORTBILDUNG
,VERWANDLUNG UND
BESTÄNDIGKEIT‘- OVID:
METAMORPHOSEN

LAT0069

In bewährter Weise wird es darum gehen, sich fachwissenschaftlich und fachdidaktisch auf das Zentralabitur vorzubereiten: Als Gastredner und Leiter eines Workshops haben wir mit Herrn Prof. Dr. Bardo Gauly von der Universität Eichstätt einen ausgezeichneten Ovid-Kenner eingeladen, der nach längerer Zeit Schleswig-Holstein, seiner langjährigen Wirkungsstätte, wieder einen Besuch abstattet. Im fachdidaktischen Teil der Veranstaltung werden wir eine Unterrichtseinheit mit Aufgaben und Materialien (in einem Ordner versammelt) vorschlagen und daran in Workshops arbeiten.

Leitung: **Annette Jens-Gückler, Ulf Jesper und Dr. Nicola Zint**

Sa. 10.11.2012 9-17 Uhr
Rendsburg (Martinshaus)

KORRIDORFORTBILDUNG
,REDEKUNST ALS MITTEL
DER VERTEIDIGUNG'
CICERO PRO S. ROSCIO
AMERINO

LAT0075

Fortbildung zum Themenkorridor II für das Abitur 2014. Wie immer wird es einen fachwissenschaftlichen Basisvortrag zum Thema geben. Im Mittelpunkt des Tages wird die Arbeit an einer an den Spiegelstrichen des Korridortheemas orientierten Unterrichtseinheit zu Ciceros „Pro S. Roscio Amerino“ stehen.

Leitung: **Dr. Rainer Foß, Ute Glanert, Sigrid Lemke und Ina Meyenburg**

Mo. 6.5.2013 9-17 Uhr
Kronshagen (IQSH)

LANDESFACHTAG DER
2. UND 3.
FREMDSPRACHEN:
SPRACHEN ALS
BRÜCKEN

Nachdem es ihn etliche Jahre nicht mehr gab, soll der Landesfachtag wieder aufleben – in neuem Gewand. In organisatorischer Zusammenarbeit mit den anderen zweiten und dritten Fremdsprachen werden Vorträge und Workshops zum Thema ‚Sprachen als Brücken‘ angeboten. Ziel des Tages ist es, sich fachwissenschaftlich und fachdidaktisch von Dozenten wie Karl-Wilhelm Weeber oder Udo Reinhardt sowie Vertretern der Legio XXI Rapax anregen zu lassen und bewusst über die Fächergrenze hinaus zu schauen.

Leitung: **Ulf Jesper**

Fr. 1.3.2013 9-17 Uhr
Kiel (Christian-Albrechts-Universität)

Buchung ab
Herbst 2012

FACHSCHAFTSFORTBILDUNG
BEGLEITEN UND
BERATEN VOR ORT

LAT0071

Im Mittelpunkt der dreiteiligen Veranstaltung steht die Weiterentwicklung Ihres Unterrichts vor Ort – ganz konkret, praxisnah und kollegial.

Teil 1: Planungstreffen zu einem Thema Ihrer Wahl (z.B. Interpretieren),

Teil 2: Umsetzung im Unterricht,

Teil 3: Auswertungstreffen.

Leitung: **Ulf Jesper und Dr. Nicola Zint**

Termine: nach Vereinbarung

Veranstaltungsort:
Ihre oder eine benachbarte Schule

FORTBILDUNG FÜR DIE
TEILNEHMERINNEN UND
TEILNEHMER AN DEN WEITER-
BILDUNGSMASSNAHMEN IM
FACH LATEIN

BEGLEITEN UND
BERATEN VOR ORT

Thematische Schwerpunkte der diesjährigen Fortbildung sind: ‚Neue Impulse zur Übersetzungsmethodik‘ und ‚Individualisierung – eine Hilfe für Schüler und Lehrer‘. Das Angebot besteht aus einem ‚Tag der Begegnung‘ und ‚Workshops‘. Am Tag der Begegnung werden kollegiale Kontakte, die während der Weiterbildung entstanden sind, wieder aufgenommen und gestärkt. Herr Dr. Hurka (CAU) wird einen Vortrag zum Thema ‚Griechenland – Vorbild für Rom und Europa‘ halten. Im zweiten Teil des Nachmittags werden Anregungen zu den Schwerpunktthemen des neuen Schuljahres gegeben. Die Workshops bestehen aus jeweils drei Arbeitsphasen:

Phase 1: Planungsberatung (Termine s. rechts)

Phase 2: Unterrichtsberatung (Individuelle Zeitplanung)

Phase 3: Auswertungsberatung (Der Termin wird gemeinsam festgelegt.)

Leitung: **Dr. Gerhard Hey und Katrin Witt-Bauhardt**

Tag der Begegnung:
Mi. 15.8.2012 14.30-18 Uhr
Kronshagen (IQSH)

LAT0077

Planungsberatung:
Itzehoe / Kiel / Schleswig
Fr. 21.9.2012 15-17 Uhr

LAT0079

oder

Itzehoe / Kiel / Schleswig
Di. 5.2.2013 15-17 Uhr

LAT0080

TAGUNG DER
GRIECHISCH-
LEHRERINNEN UND
-LEHRER

GRI0011

Themen der bewährten Veranstaltung sind der Spracherwerb in der Lehrbuchphase und die Erstellung einer Unterrichtseinheit zu Platons Kriton.

Leitung:

Martina Jeske (Bremen), Andrea Wilhelm (Hamburg), N.N. (Schleswig-Holstein)

Hamburg
(Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung)

Fr. 9.11.2012 15.30-19.30 Uhr

und

Sa. 10.11.2012 9-16 Uhr